

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Cornelia Seibeld (CDU)

vom 17. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Oktober 2025)

zum Thema:

Pfarrstellen

und **Antwort** vom 29. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Oktober 2025)

Frau Abgeordnete Cornelia Seibeld (CDU)

Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19 / 24160

vom 17.10.2025

über Pfarrstellen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen, und bat daher die Evangelischen Kirche Berlin Brandenburg Schlesische Oberlausitz (EKBO) um eine Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Wie viele Pfarrstellen gibt es derzeit bei der Evangelischen Kirche Berlin Brandenburg Schlesische Oberlausitz im Bereich Berlin?

Zu 1.:

Im Land Berlin sind 368 Pfarrpersonen in Pfarrstellen bei der EKBO tätig; 393 im Sprengel Berlin abzgl. 48, die auf dem Gebiet des Landes Brandenburgs in Pfarrstellen sind. Von diesen sind 305 Pfarrerinnen und Pfarrer in Gemeinde- und Kreispfarrstellen tätig, 92 in landeskirchlichen Pfarrstellen, die sich auf dem Gebiet des Landes Berlin finden (Evangelische Studierenden Gemeinde, Schulpfarrstellen, Gefängnisseelsorge, Gehörlosenseelsorge, Krankenhaus, Konsistorium, Berliner Missionswerk, Amt für kirchliche Dienste etc.).

In den Zahlen nicht berücksichtigt sind Pfarrpersonen im Entsendungsdienst oder im Wartestand, die nicht mit der Verwaltung einer Pfarrstelle beauftragt wurden.

2. Wie viele der Stellen aus Ziffer 1 sind derzeit nicht mit einer Stelleninhaberin oder einem Stelleninhaber besetzt?

Zu 2.:

Aktuell befinden sich 21 gemeindliche bzw. kreiskirchliche Pfarrstellen im Sprengel Berlin in Ausschreibung bzw. in Besetzung sowie fünf landeskirchliche Pfarrstellen im Bereich Berlin. Diese wären also amtlicherseits als „vakant“ zu bezeichnen, weil nicht besetzt, aber mit der Absicht, besetzt zu werden. Wie viele mögliche Pfarrstellen im Kirchenkreis ansonsten absichtsvoll vakant sind oder nicht wieder besetzt werden sollen, lässt sich von der EKBO nicht erheben.

3. Wie viele mit einer Stelleninhaberin oder einem Stelleninhaber besetzte Pfarrstellen werden aufgrund von Langzeiterkrankungen, Elternzeit oder anderen Gründen nicht im Sinne des Pfarrdienstes ausgeübt?

Zu 3.:

Aktuell befinden sich vier Personen in Elternzeit ohne Dienstumfang; zwei weitere Personen beginnen die Elternzeit ohne Dienstumfang Anfang 2026.

Berlin, den 29.10.2025

In Vertretung

Oliver Friederici

Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt